

## Damen Bezirksliga

TSG 1845 Heilbronn : TTC Neckar-Zaber  
Samstag, 03.12.2022, 18:30 Uhr

### Zwei Punkte erobert sich das Team des TTC Neckar-Zaber

Im Spiel der Damen Bezirksliga traf die TSG 1845 Heilbronn am vergangenen Samstag im 7. Saisonspiel auf den TTC Neckar-Zaber. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 8:6 beide Punkte. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte Karin Gold.

Das Spiel lief wie folgt ab: Zwar brachten Schmid / Gold Sommer / Drakidou phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Sommer / Drakidou mit 3:1 durch. 11:7, 7:11, 6:11, 12:10, 5:11 hieß es indes am Ende des nächsten Spiels, als Knochenhauer / Schick und Keller / Olajos am Tisch die Klingen kreuzten. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Eher wenig Gegenwehr bekam Jutta Sommer derweil beim 11:4, 11:3, 11:3 von Karin Gold. Nach gewonnenem ersten Satz gab Georgia Drakidou das Spiel gegen Simone Schmid noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Nur einen Satz verlor dagegen Nina Knochenhauer bei ihrem Sieg gegen Melissa Olajos und holte somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Mit 1:3 verlor nachfolgend hingegen Sara Schick ihre Partie gegen Kathrin Keller. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen der TSG 1845 Heilbronn und des TTC Neckar-Zaber. Kaum Chancen hatte Jutta Sommer beim 0:3 gegen ihre Kontrahentin Simone Schmid, so dass Schmid ihrer Favoritenrolle, die sie im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Da war final wirklich nichts zu holen. Obwohl Georgia Drakidou in der im Vorfeld als absolut offen eingeschätzten Begegnung fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte sie sich gegen Karin Gold zurück ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Was ein Spielverlauf! Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Drakidou mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Nina Knochenhauer ihrer Gegnerin Kathrin Keller letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:5. Nicht so gut lief es am Nachbartisch für Sara Schick beim 8:11, 6:11, 8:11 gegen Melissa Olajos. Die siegbringende Taktik fehlte Nina Knochenhauer bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Simone Schmid ab Ballwechsel 1. Das musste man neidlos anerkennen. Kaum Chancen ließ wiederum Jutta Sommer nachfolgend bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihrer Gegnerin Kathrin Keller. Da gab es nichts zu rütteln. Nur einen Satz verlor Georgia Drakidou bei ihrem Sieg in vier Sätzen gegen Melissa Olajos und holte somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Sara Schick und Karin Gold holten am Ende eines langen Spiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Sara Schick bekam wenig später ihre Gegnerin Karin Gold beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Ergebnis wird die TSG 1845 Heilbronn am 21.01.2023 gegen den TTC Neckar-Zaber versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 21.01.2023 gegen die TSG 1845 Heilbronn mitnehmen.

#### Statistik:

##### TSG 1845 Heilbronn

Doppel: Sommer / Drakidou 1:0, Knochenhauer / Schick 0:1

Einzel: J. Sommer 2:1, G. Drakidou 2:1, N. Knochenhauer 1:2, S. Schick 0:3

##### TTC Neckar-Zaber

---

Doppel: Schmid / Gold 0:1, Keller / Olajos 1:0

Einzel: S. Schmid 3:0, K. Gold 1:2, K. Keller 2:1, M. Olajos 1:2